

C.Keller & Galerie Markt 21 e.V.
Markt 21, 99423 Weimar

Pressemitteilung

Die Kriege kommen und gehen wie die Jahreszeiten

Das Zetra-Projekt - Ein Konzert für den Frieden in Bosnien und die Erinnerung daran

Während Anfang der 1990er Jahre der größte Teil Europas der festen Überzeugung war, dass nach dem Wettrüsten des Kalten Krieges endlich eine Zeit des Friedens angebrochen sei, begann im Südosten des Kontinents, in Jugoslawien, das große Morden. Im April ist es genau 25 Jahre her, dass der furchtbarste Teil dieses Konflikts, der Krieg in und um Bosnien-Herzegowina ausbrach. Und obwohl heute die ersehnte „Zeit des Friedens“ immer bedrohlicher sich dem Ende zu neigen scheint, ist der Bosnienkrieg weitestgehend aus der kollektiven Erinnerung der Europäer verschwunden. Doch gerade jetzt sollte man sich der vielleicht letzten humanitären Katastrophe des 20. Jahrhunderts wieder erinnern – scheint doch die Welt um uns herum gerade aus den Fugen zu geraten.

Sich erinnern, nicht vergessen, was vor einem Vierteljahrhundert in unserer Nachbarschaft geschah – das möchte der Berliner Journalist Danijel Višević mit seinem „Zetra-Projekt.“ Aber er möchte nicht nur an den Ausbruch des Krieges erinnern, sondern vielmehr der vorangegangenen Friedensbewegung. Eine Friedensbewegung, die in einem alljugoslawischen Rockkonzert in der ZETRA-Halle in Sarajewo ihren Höhepunkt fand und heute ebenso vergessen ist, wie sie damals erfolglos war. Gemeinsam mit befreundeten Medienschaffenden hat Višević für ein crowdsourcing-Projekt Teilnehmer des Konzerts von damals gesucht, um ihre Erinnerungen festzuhalten und sie nach ihrem Leben danach zu befragen. Wie ist es den Leuten ergangen? Wie haben sie den Krieg erlebt und wie haben sie ihn verkraftet? Die Lebensgeschichten seiner Protagonisten hat er auf einer Webseite gesammelt.

Die Galerie Markt 21 in Weimar stellt vom 24.3. bis 26.4.2017 die eindrucksvollsten Geschichten als Foto, Text und Video aus. Die Galerie möchte damit Višević bei seiner großartigen Idee unterstützen, diesen furchtbaren Krieg nicht zu vergessen, sich der Friedensliebe der damaligen jugoslawischen Jugend zu erinnern und schließlich den Betrachter für die allgegenwärtige Gefahr von Krieg und Gewalt zu sensibilisieren.

Zur Vernissage am Freitag, dem 24.3. um 21 Uhr wird Danijel Višević persönlich anwesend sein und Rede und Antwort stehen.

www.zetraproject.com

www.c-keller.de